

## Das Übel soll weichen von hier

So grollt der Geist der Erde.  
So leidet die Seele unserer Mutter.  
Wann wird man nicht mehr nach Größe streben?  
Wann scheint die Sonne an einem Tag frei von Angst?

Ohne Brot weint das Kind.  
Ohne helfende Hand stirbt der Mensch.  
Wann wird die Welt dabei nicht mehr wegschauen?  
Wann scheint die Sonne an einem Tag frei von Gewalt?

Nein, wir sind nicht von denen,  
Die die Zeichen des Himmels ignorieren.  
In Regengüssen voller Ungerechtigkeit  
Fällt unser schwindender Garten Eden.

Nein, unsere Seelen sind nicht dazu verurteilt  
Für die Ewigkeit zu brennen.  
Das Übel soll weichen von hier,  
Mit unseren Herzen werden wir's bekämpfen.

German adaptation from « Que le mal s'en aille ailleurs »:  
Estelle Buob and Lukas Hochscheidt